

OpenAI übernimmt deutsches KI-Start-up Ona



16. Juni 2026 - OpenAI hat sich das deutsche KI-Start-up Ona geschnappt. Der Zukauf soll das eigene Coding-AI-Angebot Codex stärken, das zuletzt stark gewachsen ist.

OpenAI kauft das KI-Start-up Ona aus dem deutschen Kiel. Ona wurde 2020 gegründet und ist auf AI Agents für die Softwareentwicklung spezialisiert. Über die finanziellen Rahmenbedingungen des Deals haben die beiden Unternehmen keine weiteren Angaben gemacht, auch steht der Abschluss noch unter Vorbehalt der üblichen regulatorischen Genehmigungen.

Ona ist für OpenAI eine wichtige strategische Investition. Das Know-how soll die eigene Coding-KI Codex stärken. Diese hat für den ChatGPT-Anbieter zuletzt an Bedeutung gewonnen und wird mittlerweile von 5 Millionen Nutzern eingesetzt – was einem Plus von 400 Prozent zu Beginn des Jahres entspricht.

"Ona wird uns dabei helfen, Codex sicherer in Produktionsworkflows für Kunden zu implementieren, die nach den höchsten Standards in Bezug auf Vertrauen und Skalierbarkeit arbeiten", erklärt Thibault Sottiaux, Leiter Kernprodukte bei OpenAI, zum Zukauf.

Das Modell von Ona ermöglicht es Agenten, innerhalb der eigenen Cloud-Umgebung eines Unternehmens zu arbeiten, während OpenAI die Intelligenz und Orchestrierung bereitstellt. Dies soll Unternehmen mehr

Kontrolle über ihre Infrastruktur, Daten und Sicherheitsgrenzen geben, ohne die Leistungsfähigkeit von Codex einzuschränken.